

Kräuterteemischung Oberbergisches Kräuterhaus

Wiehler Blütentee in der traditionellen Volksheilkunde bewährt bei:

Vertreibt innere Kühle / für ein behagliches Wohlfühl

Drachenkopf	Anregung der Leber-und Gallentätigkeit und Magensaftbildung
Holunderblüten	bei chronischer Bronchitis, Mandelentzündung, Erkältung, Blasenentzündung, Hypogalaktie (zu geringe Milchproduktion), Rheumatismus
Johanniskraut (blüten)	unterstützend bei nervöser Unruhe und Angstzuständen, bei Bronchitis, Rheumatismus, Gicht und Gelenkschmerzen
Kamillenblüten	bei Magen- und Darmkrämpfen, Magengeschwür, Blähungen, Mund-, Magenschleimhaut- und Darmentzündungen
Kornblume	leicht diuretisch, stärkt Galle, Leber und Verdauung, appetitanregend
Malve	Malvenblätter besitzen eine reizlindernde Wirkung und werden traditionell vorbeugend gegen Schleimhautreizungen der oberen Luftwege verwendet
Muskatellersalbei	bei Appetitlosigkeit, Augenkrankheiten, Verdauungsschwäche, Blähungen, Durchfall, Frauenkrankheiten, Menstruationsbeschwerden, Magenschleimhautentzündungen, Krämpfen, Schmerzen im Allgemeinen, Zahnfleischentzündungen
Ysop	Chronische Bronchitis, Asthma bronchiale, Magen-Darm-Katarrh, Blähungen Die heilige Hildegard verwendete Ysop bei Lungen- und Leberleiden und hierdurch bedingte Traurigkeit und Abgeschlagenheit